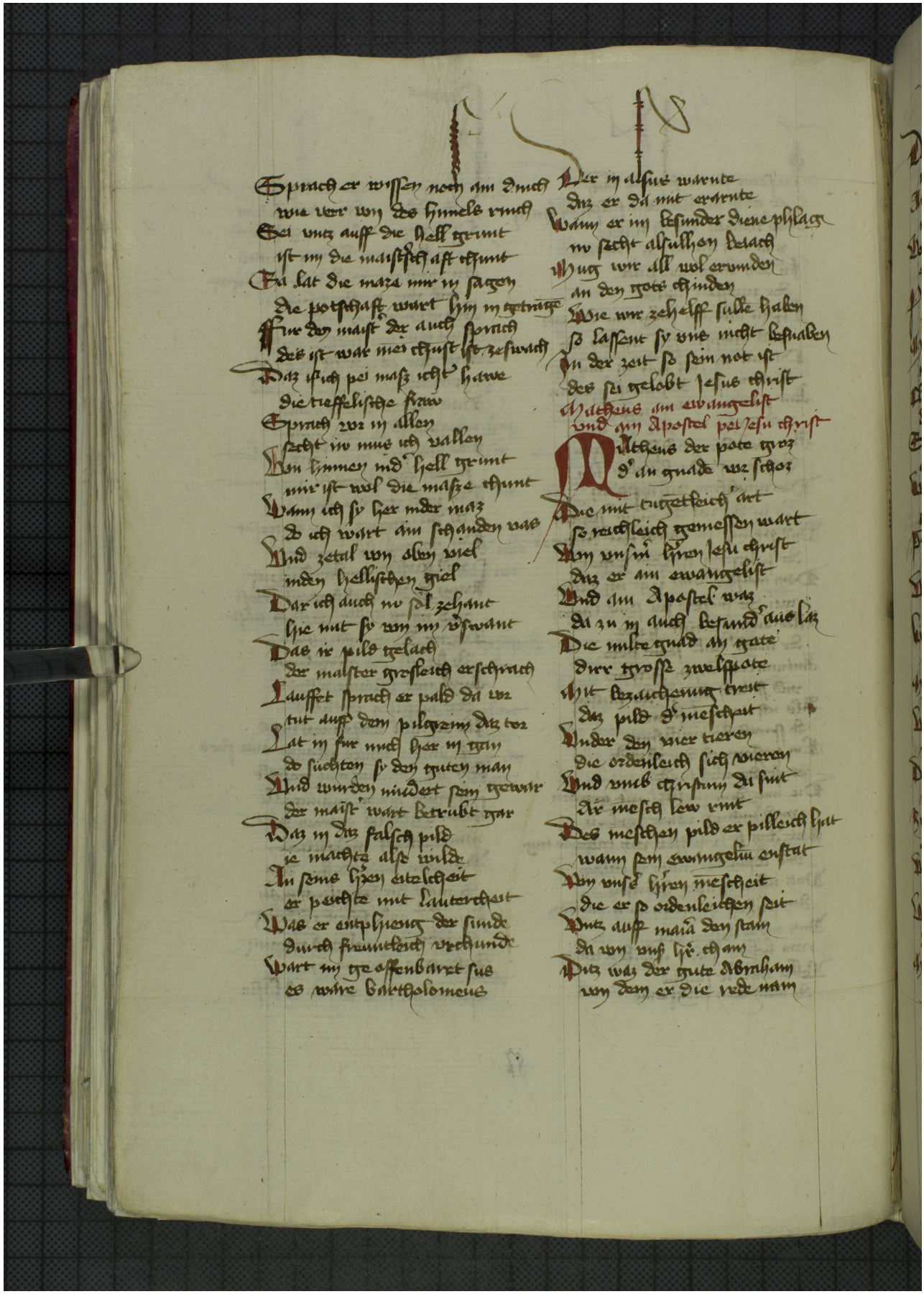
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35042
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



Sprach er wissen noch am dach
wie ver wy des himels ruch
Sei vnz auff die hell greint
ist my die maistich aft chunt
Ea lat die maza mir my sagen
die potschaft wart hin my getrage
Fur den mast der auch sprach
des ist war mei chunst ich zesprach
Daz ich pei maß icht hawe
die treffelichte frawe
Sprach zuz my allen
secht in mus ich vallen
Von himmel vnd hell greint
mir ist wol die maße chunt
Wann ich sy her nider maz
do ich wart am schanden was
Vnd zetal wy slay viel
inden hellischen giel
Dar ich auch nu sol zehant
sie mit sy wy my ösprant
Das ir pild gelach
der maister gresleich erschrach
Lauffet sprach er pald du wz
tut auff den pilgrim daz tor
Lat in fur mich her my gan
do suchten sy den gutey man
Vnd wunden nieder sein gewant
der mast wart betrubt gar
Daz my daz falsch pild
ie machte also wilde
In sein hizen eitelcheit
er peichte mit lauterchait
Was er entphieng der sunde
durch frumcheit verchunde
Wart my geoffenbart sus
es wart bartholomeus
Der my also warnte
daz er da mit erarnte
Wann er my besunder diene phlag
nu secht also ich dach
Nuz wir all wol erunden
an den gotes chinden
Wie wir zehelff sulle haben
so lassent sy vns nicht beraben
In der zeit so sein not ist
des sei gelobt jesus christ
Mathaus am ewangelist
Vnd ain apostel pei jesu christ
Mathaus der pote gros
d' an gnade wz sches
Die mit tugetreich' art
so reichleich gemessen wart
Wy unsn hern jesu christ
daz er ain ewangelist
Vnd ain apostel wz
di zu my auch besund' aus laz
Die milte gnad ah grate
dirr grosse zwelfpote
Mit bezeichenung treit
daz pild d' mesch gait
Vnder dy vier tieren
die ordenleich sich vieren
Vnd vmb christum di sint
air mesch lew rint
Des meschen pild er pilleich hat
wann sein ewangelium enstat
Wy vnser hern mesch heit
die er so ordenleichen seit
Vnz auf maria den stam
di wy vns her cham
Dez was der gute abraham
wy dem er die rede nam